

Haushaltsbericht 2024 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Frankfurt am Main

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich lege Euch hiermit sowohl ein buchhalterisches Haushaltsergebnis 2024 gem. Sherpa¹ vor als auch ein bereinigtes. Das letztere eliminiert die Einnahmen und Ausgaben zur vorgezogenen Bundestagswahl im vergangenen Jahr und dient damit als Vergleichsgröße zum im Dezember 2023 beschlossenen Haushaltsplan 2024. Diesen hat der noch amtierende Vorstand gemeinsam mit der Geschäftsstelle im Ergebnis um 17.000 Euro übertroffen; und damit ein Polster geschaffen für die nächste Großherausforderung, den Kommunalwahlkampf.

Diese Herausforderung dürfte auch mit einem weiteren Polster an Beitragszahlungen unterfüttert werden können, die 2025 mit einiger Sicherheit über Plan liegen werden – dem starken Mitgliederwachstum sei Dank. Nicht zuletzt stieg 2024 in Summe das Vermögen der Stadtteilgruppen – zusätzliches Geld, das zur Wahl sprichwörtlich auf die Straße gebracht werden sollte.

Die mittelfristige Finanzplanung ist in der Aufstellung unten ausgegraut – diese haben wir im vergangenen Dezember der Mitgliederversammlung gem. Satzung vorgestellt; sie ist zur kommenden Haushaltsplanung 2026ff. angesichts geänderter Rahmenbedingungen, eines neuen Vorstands, aber auch erhöhter Beitragsabführungen an Landes- und Bundespartei um einiges zu korrigieren. Bei letzteren hat der Landesparteitag im Dezember die Dynamisierung der Beitragssätze für die Landesgliederung beschlossen: Statt eines Fixbetrags führen wir 2025 pro Mitglied 20% des hessischen Durchschnittsmitgliedsbeitrags an den Landesverband ab, 2026 wächst dieser Anteil auf 23%. Hiermit finanzieren wir u.a. eine gepoolte Stelle in der Landesgeschäftsstelle, die die Kreisverbände mit Social-Media-Beratung und -Material unterstützt.

Und: Ein Arbeitskreis des Landesfinanzrats, den ich weiter als neuer Landesschatzmeister angehören werde, erarbeitet derzeit ein Modell zur Unterstützung kleinerer Kreisverbände samt ihrer Personalausstattung. Dies wird im Ergebnis durch eine klug austarierte Umverteilung unserer Gelder zu erreichen sein, die die schwächeren Gliederungen in Hessen stärkt, die stärkeren nicht über Gebühr schwächt. Diesen Prozess begleite ich aktiv wie ich Euch zugleich in Zeiten des Umbruchs unseres Kreisverbands nachhaltig als Berater zur Seite stehen möchte. Das ist ein Versprechen!

Mit den besten Grüßen, auch für den Kreisvorstand



Sebastian Hakan Deckwarth, Schatzmeister (sebastian.deckwarth@gruene-frankfurt.de)

III. Wahlkampf	336.195	65.000	113.111	265.000	85.000	0	100.000	240.000
Kommunalwahl inkl. KAV				100.000	85.000			
OB-Wahl	188.816							
Landtagswahl	147.379		1.055				100.000	
Bundestagswahl			21.411	165.000				170.000
Europawahl		65.000	90.645					70.000
IV. Sonstige Ausgaben	149.957	163.700	193.986	191.500	192.500	194.500	196.500	198.500
Bankgebühren	1.537	1.700	1.361	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Beiträge an LV	143.919	145.000	164.700 ¹³	172.000	174.000	176.000	178.000	180.000
Zuschüsse an Gliederungen/Dritte	3.648	7.000	16.832	8.000 ¹⁴	7.000	7.000	7.000	7.000
Rücklage ¹⁵		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Abschreibungen	1.094		1.093					
C. Jahresüberschuss	-80.603	17.887	75.527	-121.014	4.570	53.950	-27.570	-50.307
<i>Jahresüberschuss 2024 bereinigt¹⁶</i>			<i>34.844</i>					
D. Reinvermögen¹⁷	253.082	280.969	338.610	186.913				
<i>Reinvermögen 2024 bereinigt¹⁸</i>			<i>297.927</i>					
<i>zzgl. Stadteilgruppen (summiert)</i>	<i>145.537</i>		<i>178.673</i>					

¹ Das Mitgliederverwaltungs- und Buchhaltungssystem der GRÜNEN

² Gem. Sherpa-Buchung 27. Oktober 2024. Korrektur zu Haushaltsbericht 24. April 2024: -1.005 €.

³ KMV 2. Dezember 2023

⁴ KMV 23. November 2024

⁵ Inkl. vorgezogene Tranche staatliche Finanzierung aus 2025 zur Finanzierung der Bundestagswahl

⁶ Reduziert durch geänderte Untervermietungen nach Landtagswahl

⁷ V.a. Umsätze Europaquartette

⁸ Inkl. Aufwandsentschädigungen Vorstandssprecher*innen/Schatzmeister

⁹ Inkl. Gehaltserhöhung ab Juli 2025 (ca. 3,5% im Durchschnitt) sowie Sonderpersonal Wahlkämpfe

¹⁰ Möglicher KGS-Umzug oder -Hinzumietung des Weiteren geschätzt

¹¹ V.a. Telefonie-/Internetneuausrüstung und mögliche Umzugsanschaffungen

¹² Versicherung gekündigt zugunsten Rahmenversicherung Bundespartei

¹³ Enthält auch Abführungen an Bundesverband, insgesamt erhöht durch Mitgliederwachstum

¹⁴ Inkl. Grundzuwendung an Grüne Jugend i.H.v. 3.000 Euro

¹⁵ Überweisung Tagesgeldkonto oder sonstige Anlage

¹⁶ Einnahmen/Ausgaben vorgezogene Bundestagswahl rausgerechnet (vorgezogene Ausschüttung Tranche staatlicher Mittel 2025, BTW-Spenden, Wahlkampfausgaben)

¹⁷ Ergebnisneutrale Rücklage wieder eingerechnet. Reinvermögen besteht ansonsten aus Anlage Bundesverband, Bestand Geschäftskonten (GLS Bank, PayPal), Mietkaution, Bewertung Geschäftsstellenausstattung zzgl. finale Korrekturen Verbindlichkeits-/Forderungsrechnung

¹⁸ Einnahmen/Ausgaben vorgezogene BTW rausgerechnet